

# Bedienungsanleitung für EBN / K - ...



## Technische Daten:

<b>Eingangssignal, Meßbereich:</b>	4.00 ... 20.00 mA (EBN / K - 4-20mA) 0.00 ... 20.00 mA (EBN / K - 0-20mA) 0.00 ... 2.00 Volt (EBN / K - 0-2V) 0.00 ... 10.00 Volt (EBN / K - 0-10V)
<b>Eingangswiderstand:</b>	Rs = 100 Ohm (4-20mA, 0-20mA) Ri > 300 kOhm (0-2V, 0-10V) (Eingang ist nicht galvanisch vom EASYBus getrennt)
<b>Anzeigebereich:</b>	-1999 bis 9999 Digit, programmierbar (empfohlene Anzeigebereichsspanne: < 2000 Digit)
<b>Dezimalpunkt:</b>	beliebig setzbar.
<b>Anzeigeeinheit:</b>	programmierbar, es stehen über 25 Einheiten zur Auswahl die in der jeweils verwendeten Software angezeigt werden.
<b>Auflösung:</b>	1 Digit
<b>Genauigkeit :</b>	± 0.5% (bei Nenntemperatur)
<b>Schnittstelle:</b>	<b>EASYBus</b> -Schnittstelle
<b>Anschluß:</b>	über fest angeschlossenes 2-poliges, ca. 1m langes Kabel
<b>Buslast:</b>	entspricht 2 EASYBus-Grundeinheiten
<b>Nenntemperatur:</b>	25°C
<b>Arbeitstemperatur:</b>	-25 bis +60°C
<b>Lagertemperatur:</b>	-30 bis +85°C
<b>Gehäuse:</b>	48.5 x 48.5 x 35.5 mm (L x B x T), Gehäuse aus ABS, Scheibe aus Polycarbonat, wasserdicht nach IP65
<b>Elektrischer Anschluß:</b>	(für Eingangssignale) über ca. 0.5m langes Anschlußkabel. Kabelbelegung: rot = Signal +; transparent = Signal -
<b>EMV:</b>	Das Gerät ist konform zu EN 50 081-1 und EN 50 082-1 der EMV-Richtlinie entsprechend EMVG (Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten). zusätzlicher Fehler: <0.5%
<b>OPTION ...-VO:</b>	10 mm hohe LCD-Anzeige



## Benötigtes Zubehör:

- Programmiert wird der EBN/ K über die EASYBus-Schnittstelle. Hierzu wird folgendes Zubehör benötigt:
- Pegelwandler RS232 - EASYBus (z.B. EBW1, EBW2, EBW64)
  - Anschlußkabel: Pegelwandler zum EBN
  - **EBxKonfig**: Software zur Konfiguration des EBN (Anzeigebereich, Dezimalpunkt, Anzeigeeinheit)

## Konfiguration des Gerätes:

Die Konfiguration des Gerätes erfolgt mit der Software **EBxKonfig**.

Hiermit kann der Anzeigebereich, die Dezimalpunktposition sowie die Anzeigeeinheit und Anzeigemeßart eingestellt werden und die Konfigurations-Optionen aktiviert werden:

- Erweiterte Grenzen: Die Fehlermeldungen FE 1 und FE 2 kommen erst wenn der Meßbereich um min. 2% überschritten ist.
- FE1 aus: Die Fehlermeldung FE 1 wird unterdrückt, es wird statt dessen der max. Meßbereich angezeigt
- FE2 aus: Die Fehlermeldung FE 2 wird unterdrückt, es wird statt dessen der min. Meßbereich angezeigt

Ferner können damit die Sensordaten (Gerätetyp, Seriennummer, Adresse, etc.) ausgelesen werden.

Außerdem können hier die Alarmpunkte und die Alarmverzögerung (0...1092 min.) des EBN programmiert werden.

## Anschlußhinweise:

Werden mehrere EASYBus-Sensormodule am gleichen EASYBus betrieben, so müssen die Eingangssignale der einzelnen EASYBus-Sensormodulen (z.B. EASYLog 40NS..., EASYBus 40IMP, EBN) voneinander galvanisch getrennt sein.



# GREISINGER electronic GmbH

D - 93128 Regenstauf, Hans-Sachs-Straße 26, Tel.: 09402/9383-0  
Fax: 09402/9383-33

## **Sicherheitshinweise:**

Dieses Gerät ist gemäß den Sicherheitsbestimmungen für elektronische Meßgeräte gebaut und geprüft. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur dann gewährleistet werden, wenn bei der Benutzung die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen sowie die gerätespezifischen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.

1. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur unter den klimatischen Verhältnissen, die im Kapitel „Technische Daten“ spezifiziert sind, garantiert werden.
2. Der Anschluß bzw. die Inbetriebnahme darf nur durch fachlich qualifizierte Personen erfolgen. Bei falschem Anschluß kann das Gerät zerstört werden.
3. Beachten Sie die üblichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen für Elektro-, Schwach- und Starkstromanlagen, insbesondere die landesüblichen Sicherheitsbestimmungen (z.B. VDE 0100).
4. Konzipieren Sie die Beschaltung besonders sorgfältig beim Anschluß an andere Geräte (z. B. PC). Unter Umständen können interne Verbindungen in Fremdgeräten (z. B. Verbindung GND mit Schutzerde) zu nicht erlaubten Spannungspotentialen führen.
5. Wenn anzunehmen ist, daß das Gerät nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, so ist es außer Betrieb zu setzen und vor einer weiteren Inbetriebnahme durch Kennzeichnung zu sichern.

Die Sicherheit des Benutzers kann durch das Gerät beeinträchtigt sein, wenn es zum Beispiel:

- sichtbare Schäden aufweist
- nicht mehr wie vorgeschrieben arbeitet
- längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde

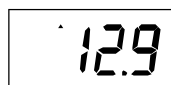
In Zweifelsfällen muß das Gerät grundsätzlich an den Hersteller zur Reparatur bzw. Wartung eingeschickt werden.

6. **Warnung:** Benützen Sie dieses Produkt nicht in Sicherheits- oder in Notaus-Einrichtungen oder in Anwendungen wo ein Fehlverhalten des Gerätes die Verletzung von Personen oder materielle Schäden zur Folge haben kann. Wird dieser Hinweis nicht beachtet so kann dies zu Verletzung oder zum Tod von Personen sowie zu materiellen Schäden führen.

## **VorOrt-Anzeige:**

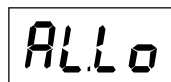
Der EBN verfügt optional über eine 10mm hohe LCD-Anzeige.

Die LCD dient vorrangig zur Anzeige der gemessenen Werte. Je nach Betriebszustand des EBN werden aber noch weitere Meldungen ausgegeben.

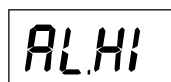


**(Meßwert wird angezeigt. Kleiner Pfeil links oben blinkt)**

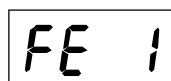
Es wird zyklisch eine Messung durchgeführt.



Der gemessene Wert liegt unter der Min-Alarmgrenze.



Der gemessene Wert liegt über der Max-Alarmgrenze.



Der Meßbereich des Gerätes wird überschritten.



Der Meßbereich des Gerätes wird unterschritten.